



Das Partnerland der CeBIT in diesem Jahr heißt Japan. Nach 1986, der ersten CeBIT überhaupt, ist es das zweite Mal, dass das Land der aufgehenden Sonne eine Partnerschaft mit der weltweit bedeutenden Technologiemesse eingegangen ist. Präsentiert wird sich im großen Stil, mit dem größten Länderpavillon in der CeBIT-Geschichte überhaupt. Die japanische Außenhandelsförderorganisation JETRO war für die Organisation in Japan und Deutschland verantwortlich. Das Partnerland Japan und die damit verbundenen Erwartungen, Themen und Ziele.

Leadin

Das Partnerland der CeBIT in diesem Jahr heißt Japan. Nach 1986, der ersten CeBIT überhaupt, ist es das zweite Mal, dass das Land der aufgehenden Sonne eine Partnerschaft mit der weltweit bedeutenden Technologiemesse eingegangen ist. Präsentiert wird sich im großen Stil, mit dem größten Länderpavillon in der CeBIT-Geschichte überhaupt. Die japanische Außenhandelsförderorganisation JETRO war für die Organisation in Japan und Deutschland verantwortlich. Das Partnerland Japan und die damit verbundenen Erwartungen, Themen und Ziele. Tim Kuchenbecker hat einen der Verantwortlichen getroffen.

Tatsuya Kato ist der Organisator des größten Länderpavillons in der CeBIT-Geschichte. Und er ist stolz auf das, was er und seine vielen Kolleginnen und Kollegen da auf die Beine gestellt haben.

O-Ton

Es sind 118 Unternehmen aus Japan vertreten. Sie kommen z. B. aus den Bereichen IOT und wollen Verbindungen zwischen Unternehmen und Kunden schaffen. Es geht um die Industrie, Produkte und Services.

Deutsche Unternehmen genießen in Japan ein hohes Ansehen, genauso wie die Entwicklungen in der digitalen Welt, die von hier kommen. Industrie 4.0 ist nur ein Thema, das Japaner mit großem Interesse beobachten. Japan selbst ist ein Hochtechnologie-Land. Automation spielt beispielsweise eine große Rolle. Die 118 Unternehmen, die sich in Hannover zeigen, sind nicht nur große Konzerne, sondern vor allem auch mittelständische und kleine Firmen.

O-Ton

Das Problem ist, dass die kleinen und mittleren Unternehmen auch tolle Entwicklungen und Produkte haben, allerdings ist es für sie schwierig Kunden im Ausland zu finden. Und genau das ist unsere Aufgabe und unser Ziel hier.

Auf einer Gesamtfläche von rund 7.200 qm geht es um digitale Unternehmenslösungen, Rechenzentrum-Infrastruktur, Internet der Dinge, Kommunikation und Netzwerke, aufgeteilt in drei Bereiche. Der erste lautet "Create a New World with Japan".

O-Ton

Create a New World with Japan ? bedeutet, dass es neue Services, neue Produkte und neue Entwicklungen gibt. Und genau das möchten wir hier zeigen.

Der zweite Themenbereich trägt die Überschrift "Society 5.0".

O-Ton

Bei Society 5.0 geht es um die reiche Zukunft der Gesellschaft.

"Another Perspective heißt der dritte Themenbereich.

O-Ton

Man muss neue Sichtweisen auf die Dinge haben und man wird feststellen, dass wir dann eine aufregende Zukunft sehen können.

Besonders wichtig ist den japanischen Ausstellern und der Außenhandelsförderorganisation Jetro, dass deutsche und japanische Firmen zusammengebracht werden, dass Partnerschaften entstehen und man in Kontakt bleibt. Und so lädt Tatsuya Kato jeden ein den Länderpavillon zu besuchen, denn es gibt viel Spannendes zu sehen.

O-Ton

Tim Kuchenbecker, Redaktion ... Hannover